

N_{min}-Werte im Wetteraukreis für das Frühjahr 2026

Die N_{min}-Beprobung des Frühjahres ist bis auf die Maisflächen abgeschlossen. Die Proben unter Mais werden in den nächsten Tagen gezogen und die Ergebnisse dann zeitnah veröffentlicht. Die N_{min}-Werte unterliegen größeren Schwankungen je Kultur, Vorgeschichte und Bodengüte. Unter z. B. Winterweizen nach Vorfrucht Mais schwanken die N_{min}-Werte zwischen 6 bis 117 kg N/ha.

Die Schwankungsbreite zeigt dieses Frühjahr erneut die Bedeutung betriebseigener N_{min}-Werte.

N_{min}-Wert über alle Früchte (282 Flächen) gemittelt: 31 kg N/ha

(Stand: 23.03.2026)

Fruchtart (n=Anzahl Flächen)	N _{min} -Gehalte (kg N/ha)			
	0-30 cm	30-60 cm	60-90 cm	Summe
Körnererbsen (n= 35)	4	4	5	13
Zuckerrüben (n= 21)	9	10	12	31
Sommergetreide (n=6)	15	17	12	44
Mais VORLÄUFIG (n=6)	13	16	16	45
Winterroggen (n= 7)	4	6	13	23
Wintergerste (n= 26)	8	9	8	25
Winterweizen (n= 157)	9	13	14	36
➤ nach Rüben (n= 28)	10	13	13	36
➤ nach Raps (n= 42)	10	14	12	36
➤ nach Winterweizen (n=38)	9	10	13	32
➤ nach Mais (n= 30)	11	16	18	45
➤ nach Leguminosen/Klee gras (n= 6)	14	9	9	32
➤ nach Kartoffel (n= 4)	6	13	42	61

Regelmäßige Aktualisierungen können Sie abrufen unter:

<https://schnittstelle-boden-wrrl-hessen.de/massnahmenraeume/wetteraukreis/aktuelles-wrf>